Subject: Neulinge sind eingezogen, wie gehts weiter?
Posted by Chin-Lover on Sun, 20 Oct 2013 13:33:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey. Ich bin ein kompletter Chinchilla-Neuling. Heute Morgen sind in meine alte Vogelvoliere 4 süße Chinchilla eingezogen. Mama, Papa, großer Sohn, kleines Baby. Das Baby ist erst ein paar Wochen alt. Die alten Besitzer hatten den Vater nicht getrennt, als das
Baby kam, daher wird sie wahrscheinlich wieder Schwanger sein. Wie soll ich am besten Vorgehen? Also ich dachte nun dran, die Böcke kastrieren zu lassen, denn Platz hab ich nicht in der Wohnung, für eine 2. Voliere. Und dann das/die ungeborenen weg geben, denn zu viele Chins mag ich auch nicht, schon alleine, wenn sie Krank werden und die Tierarztrechnung nicht niedrig bleiben wird. Wäre das erstmal ein guter Ansatz? Hat jemand von euch sich schon mal mit einer Kastration auseinander gesetzt oder selbst eine mit seinem Chin durch? Was hat das gekostet und ist alles unproblematisch verlaufen?

Außerdem: Wie bekomme ich die kleinen zahm? Mir geht es besonders ums kleinste, damit ich weiß, was für ein Geschlecht es ist. Also nun lass ich die 4 die Tage inruhe, war viel Stress für sie, der Umzug, das neue Gehege, etc... Aber wann un vor allem wie fange ich am besten an?
Danke schon mal, für jegliche Antworten :)
Vanessa und die 4 (noch) Namenlosen

Subject: Re: Neulinge sind eingezogen, wie gehts weiter?
Posted by speddy on Sun, 20 Oct 2013 15:35:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Vanessa,
herzlich willkommen hier im Forum.

Du bist ja mutig, als Neuling gleich eine ganze Familie aufzunehmen. :)
Diese Familien-Konstellation kann ein gewaltiges "Pulver-Fass" sein, denn oftmals kämpfen Männchen um ein hitziges Weibchen, selbst wenn das Weibchen nicht im gleichen Käfig lebt. Die Kämpfe enden leider oftmals sehr blutig und nicht selten mit dem Tod.
Wie alt ist denn der große Sohn ? Könnte er evtl. schon seine Mama gedeckt haben ?
Welches Geschlecht hat das Baby ?
Wie groß ist denn Deine Vogelvoliere ?

Hast Du schon einen chin-erfahrenen Tierarzt in Deiner Nähe gefunden ?
Ich würde möglichst schnell einen TA-Termin vereinbaren bzgl. Kastration.

Viele Informationen zur Eingewöhnung und weitere Themen findest Du unter diesen Links http://www.chinchilla.info/ und zu Babies hier: http://www.chinchillazucht.info/, zu denen dieses Forum gehört. Beachte dort bitte auch die Unterthemen auf der rechten Seite.

Viel Spass mit den Kobolden wünscht
speddy

Subject: Re: Neulinge sind eingezogen, wie gehts weiter?
Posted by Chin-Lover on Sun, 20 Oct 2013 16:36:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der Sohn ist ca 6 Monate alt... Die alten Besis haben gesagt, dass sie immer nur gesehen haben, dass der Bock oben war (Vater), aber der kleine es noch nicht mal versucht hat.
Welches Geschlecht das Baby hat, weiß ich leider nicht, müsste ich noch nachsehen, steht auch in der Frage, weiß nur nicht wann.
Die Voliere ist ca 1.50m Breit und 1.70m hoch... Tief auch nochmal ca 1.50m.
Habe 4 Etagen mit vielen Rückzugsorten gemacht, sodass jeder dem anderen Ausweichen kann.

Ein Tierarzt in meiner Nähe ist speziell für Nager Ausgebildet und spezialisiert. Also alles was Nagezähne hat, inclusive Chins.

Danke für die Links!

Subject: Re: Neulinge sind eingezogen, wie gehts weiter?
Posted by speddy on Sun, 20 Oct 2013 22:43:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
mit 6 Monaten könnte das Jungtier durchaus schon seine Mama erfolgreich decken.

Ich habe mein Überraschungsbaby (Mama zog - von mir unbemerkt - hochträchtig ein) ab dem ersten Tag täglich zum Wiegen aus dem Käfig geholt. Wichtig ist, dass man Ruhe ausstrahlt und ganz viel Geduld und Zeit investiert, um den neugierigen Tierchen zu zeigen, dass von Händen keine Gefahr droht. Ich rede immer ganz viel mit meinen Chins und kann sie dadurch alleine mit meiner Stimme schon beruhigen.

Die Voliere ist ja richtig groß für die Rasselbande. Toll.

LG
speddy